Sehr geehrte Interessierte, liebe Kolleg\*innen,

Es gibt viele Methoden und Materialien, die unterschiedliche Dimensionen des komplexen israelisch-palästinensischen Konflikts aufgreifen, dabei die unterschiedlichen Bezüge in der postnationalsozialistischen Migrationsgesellschaft beachten und auch antisemitischen wie rassistischen Deutungen und Haltungen entgegenwirken. Pädagogische Fachkräfte der Offenen und anderer Jugendarbeit, politische Bildner:innen und Lehrer:innen sind eingeladen, in Workshops und im Austausch miteinander einen Einblick in die Methoden und Materialien unterschiedlicher Bildungsträger zu nehmen (Bildung in Widerspruch e.V., BildungsBausteine e.V., ibim e.V., IsraelPalästinaBildungsvideos, Mehr als 2 Seiten).

Der Fachtag ist eine Kooperationsveranstaltung des Projekt Offen Füreinander – ein Projekt gegen den alltäglichen Rassismus / Transaidency e.V. und der ju:an-Praxisstelle antisemitismus- und rassismuskritische Jugendarbeit / Amadeu Antonio Stiftung

Ein detailliertes Programm folgt.

**Wann: Donnerstag, den 08.09.2022 von 9:30-16:30 Uhr**

**Ort: Berlin (näheres nach der Anmeldung)**

Anmeldung unter:

event@transaidency.org

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Ankündigung auch an potenziell Interessierte aus Ihrem Umfeld weiterleiten würden!

Herzliche Grüße

Das Team der ju:an-Praxisstelle

--

Jouanna Hassoun

Geschäftsführerin

Berlin:

Transaidency e. V.

Ufnaustraße 3

Hinterhaus (EG)

10553 Berlin

Köln:

Cowoki

C/o Transaidency e.V.

Dorothee-Sölle-Platz 2

50672 Köln

Mobile:0176 216 38 175

Phone:030/99212536

Internet: www.transaidency.org

Email: jouanna.hassoun@transaidency.org

Vereinsregisternummer: VR 35318

Amtsgericht Charlottenburg

Steuernummer: 27/678/56883